



## Pressemitteilung

Schwerin, 27.08.2012

### Lesung und Diskussion

## „Ich wollte frei sein. Die Mauer, die Stasi, die Revolution.“

**Lesung: Vera Lengsfeld (Autorin)**

Drei Leben sind es, die Vera Lengsfeld in sich vereint. Als Tochter eines Stasi-Offiziers wird sie ganz im Sinne des SED-Regimes erzogen. Doch früh schleichen sich bei ihr Zweifel am System ein. Als junge Erwachsene zieht sie die Konsequenz und engagiert sich in der Bürgerrechtsbewegung, wofür sie mit Berufsverbot, Verhaftung und letztlich Ausweisung bestraft wird. Nach dem Fall der Mauer kehrt die Dissidentin Lengsfeld in ihre Heimat zurück und startet ihre Karriere als Politikerin und Verfechterin freiheitlicher Demokratie. Umso schmerzlicher trifft sie die Nachricht, dass ausgerechnet ihr Ehemann sie jahrelang bespitzelt haben soll.

Über die Auswirkungen politischer Repression für den Einzelnen und die Gesellschaft möchten wir im Anschluss an die Lesung diskutieren.

Podiumsdiskussion mit der Autorin Vera Lengsfeld, Dr. med. Jochen-Friedrich Buhrmann, HELIOS-Kliniken Schwerin, Chefarzt der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Marita Pagels-Heineking, Landesbeauftragte für die Stasi-Unterlagen M/V  
Moderation: Sabine Klemm, Geschäftsführerin der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen Schwerin, KISS e.V.

Diese Veranstaltung wurde angeregt durch die neugegründete Selbsthilfegruppe „Politische Häftlinge der DDR“. Sie möchten auf diesem Wege weitere Betroffene für ihre Gruppe interessieren.

**Was: Lesung und Diskussion**  
**Wann: Dienstag, den 11. September 2012, 18 Uhr**  
**Wo: Schleswig-Holstein-Haus, Schwerin, Puschkinstr. 12**

Eine Veranstaltung in Kooperation mit den Helios Kliniken Schwerin und der Kontakt-, Informations- und Beratungsstelle für Selbsthilfegruppen Schwerin e. V.

#### Presse-Kontakt:

Marita Pagels-Heineking, Landesbeauftragte  
Jägerweg 2 | 19053 Schwerin  
Tel.: 0385 – 734006 | Fax: 0385 – 734007  
E-Mail: [post@lstu.mv-regierung.de](mailto:post@lstu.mv-regierung.de)  
Internet: <http://www.landesbeauftragter.de>